

Formy, der magische Stempel



Produktbeschreibung

Ein schaumstoffähnlicher Block, der durch Wärmeeinwirkung in einen Stempel verwandelt werden kann. Er kann mehrmals und beidseitig verwendet werden, ist günstig und extrem kreativ, da man immer wieder ein neues Motiv eindringen oder einprägen kann. Selbst sehr feine Materialien wie Spitze oder in einem Plotter ausgeschnittene Schriften können so zu persönlichen Stempeln verwendet werden.

Was braucht man dazu?

Formy

Herdplatte, evtl. Heissluftföhn

Backtrennfolie

Druckmotive, z. B. ausgeschnittene Plastikschriften aus dem ScanNcut, Naturmaterialien, Details von Alltagsgegenständen, Prägeplatten, Stanzformen, Texturen, Spitze etc .

Stempelfarbe

Arbeitsablauf

1. Formy erwärmen bis die Oberfläche die blaue Farbe leicht verdunkelt . Wärmequelle: Entweder mit ca. 20 cm Abstand mit dem Heissluftföhn erwärmen oder den Formy auf einer Backtrennfolie auf die Herdplatte legen bei schwacher Einstellung. Die Herdplatte ergibt eine bessere, resp. gleichmässige Wärmeverteilung und der Stempel wird deshalb ausgeglichener.
2. Eine leichte Farbveränderung auf der Auflagefläche zeigt an, dass der Formy bereit ist für den Abdruck.
3. Jetzt den gewählten Gegenstand auf die flache, strukturfreie und saubere Arbeitsfläche legen, den erwärmten Formy darüberlegen und gleichmässig aufdrücken. Bei kleineren Gegenständen oder präziser Platzierung der Motive werden die Einzelteile auf den Formy darauf gelegt und mit einem Holzbrett eingedrückt. Je nach Motiv darf der Eindruck nicht zu tief sein. Schnell arbeiten.
4. Den Formy unmittelbar nach dem Drucken mit Wasser und Abwaschmittel reinigen.
5. Es gibt auch dünnere Formy-Platten. Für eine bessere Stabilität bei grösseren Stücken empfiehlt sich das Aufkleben auf einen Holzblock. Eine weitere Möglichkeit wäre, die Platte auf eine Büchse zu kleben und so einen Rollstempel anzufertigen.
6. Der Abdruck bleibt solange bestehen bis man den Formy wieder erwärmt und ein neues Motiv eindrückt. Mit der Zeit ermüdet sich aber das Material. Gute Abdrücke

also besser behalten.

Stempelfarben

Je nach Material, das zu bedrucken ist, empfiehlt sich eine andere Farbe. Für Stoff haben sich eignen sich extrem gut Memento Luxe Stempelkissen oder die sehr guten Stoffmalfarben von Heindesign.

Auf Papier

Eine wasserbasierende Stempelfarbe verwenden. Gute Resultate wurden erzielt mit Archival Ink von Ranger, Memento Dye Ink Stempelfarbe, Vorteil: trocknet schnell und wird nassfest, Farbe lässt sich gut aus dem Stempel herauswaschen. Ebenfalls gut in der Handhabung sind Distress Stempelkissen. Auch die Memento Luxe Stoffmalfarben lassen sich gut auf Papier verwenden, trocknen aber langsam, deshalb am besten mit dem Heissluftföhn und transparentem oder halbtransparentem Embossingpulver embossen.

Auf Folie oder Blachenstoff

Stazon, permanente, lösungsmittelhaltige Stempelfarbe.

Auf Stoff

Wie oben erwähnt Memento Luxe, wichtig neues oder gut nachgetränktes Stempelkissen. Das Ergebnis hat Fotodruckqualität. Wichtig: Stempel sofort auswaschen. Der Farbdruck sollte wärme fixiert werden, um waschbar zu sein. Selbst nach mehrfachem Waschen bleibt die Farbe gut erhalten. Auch die Stoffmalfarben von Heindesign haben sich sehr bewährt.



